

---

Subject: Augencremes

Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 27 Dec 2008 14:26:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie ist das bei Augencremes zB.

Sind die, die eigentlich für Frauen gedacht sind,, genauso benutzbar für Männer? Also ähnlich wie bei Handcremes - unisex?

Oder ist das ähnlich wie bei Gesichtscremes? Da liegt der Unterschied auf der Hand...

---

---

Subject: Re: Augencremes

Posted by [optima](#) on Sat, 27 Dec 2008 17:39:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

glockenspiel schrieb am Sam, 27 Dezember 2008 15:26Wie ist das bei Augencremes zB.

Sind die, die eigentlich für Frauen gedacht sind,, genauso benutzbar für Männer? Also ähnlich wie bei Handcremes - unisex?

Oder ist das ähnlich wie bei Gesichtscremes? Da liegt der Unterschied auf der Hand...

Warum soll es bei Gesichtscremes Unterschiede geben? Ich denke, es liegt hauptsächlich an maketingtechnischen Gründen, dass Produktreihen speziell für Männer entwickelt wurden.

Also meine Antwort: Kein Unterschied bezüglich Cremes.

Was suchst du denn genau? Ich habe nämlich schon viel Cremes getestet.

---

---

Subject: Re: Augencremes

Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 27 Dec 2008 17:53:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

.. na das spricht ja wieder jemand der Ahnung vom Aufbau der Haut bei Mann/Frau hat..

klar gibts Unterschiede.. männliche Haut braucht z.B. mehr feuchtigkeit als weibliche.. während weibliche aufgrund verminderter Talg Produktion im Alter eher fettreiche cremes brauchen!

"Das Erscheinungsbild der männlichen Haut (fettiger und großporiger als weibliche Haut) wird vorwiegend durch hormonell bedingte Hautunterschiede beeinflusst, z. B. durch die Hautdicke und die erhöhte Talgdrüsensekretion.

Die dickere männliche Haut hat ein höheres Wasserbindungsvermögen, was die Haut gespannter und fester aussehen lässt. Die erhöhte Talgproduktion ist verantwortlich für eine ausreichende Menge an Feuchtigkeit in der Haut und für die Zusammensetzung des sogenannten Hydrolipidfilms. Dieser Film regelt den Wassergehalt der tiefer liegenden Schichten, hemmt die Austrocknung und gibt der Haut ein glattes, geschmeidiges Aussehen.

Zudem hat Männerhaut eine geringere Neigung zur Faltenbildung. Falten zeigen sich beim Mann meist später als bei Frauen und auch nicht als kleine Knitterfältchen, sondern mehr als tiefe („markante“) Falten.

Infolge der erhöhten Talgproduktion kann es vor allem bei jungen Männern öfter zu Mitessern und Akne kommen. Diese entstehen, wenn sich der Talg zusammen mit abgestorbenen Hautzellen an den Poren festsetzt. Eine Reizung der Mitesser führt zur Ansiedlung von Keimen und entzündlichen Pickeln."

Auszug Wikipedia

"Männer haben 1,8 m<sup>2</sup> Haut, Frauen 1,6 m<sup>2</sup>. Die Haut ist bei Frauen trockener und dünner, daher empfänglicher für Berührungen. Männer haben mehr Haartalgdrüsen und Schweißdrüsen. Ihre Haut ist deshalb fettiger, und sie schwitzen mehr. "

Auszug bexc.de

---

---

Subject: Re: Augencremes

Posted by [optima](#) on Sat, 27 Dec 2008 19:32:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ka\$h schrieb am Sam, 27 Dezember 2008 18:53.. na das spricht ja wieder jemand der Ahnung vom Aufbau der Haut bei Mann/Frau hat..

Diesen bissigen Kommentar kannst du dir sparen...Ich mag diesen Umgangston in einem Forum wirklich nicht.

Ich habe nicht gesagt, dass die Haut identisch ist. Und übrigens hast du durch deine Zitate einfach auch nicht belegt, dass du dich hundertprozentig auskennst.

Zitat:

klar gibts Unterschiede.. männliche Haut braucht z.B. mehr feuchtigkeit als weibliche.. während weibliche aufgrund verminderter Talg Produktion im Alter eher fettreiche cremes brauchen!

Es gibt auch Frauen mit Akne und fettiger Haut ausgelöst durch erhöhte Talgdrüsensekretion bedingt durch hormonelle Faktoren. Frauen können auch trockene, empfindliche Haut haben, genauso wie Männer. Ich habe schon alle diese Hautprobleme bei beiden Geschlechtern feststellen können.

Zitat:

Zudem hat Männerhaut eine geringere Neigung zur Faltenbildung. Falten zeigen sich beim

Mann meist später als bei Frauen und auch nicht als kleine Knitterfältchen, sondern mehr als tiefe („markante“) Falten.

Das kommt auf den Hauttyp an. Frauen können die gleichen Hautprobleme haben wie Männer. Und das Männer weniger schnell zu Falten neigen als Frauen habe ich bisher noch nicht feststellen können. Es gibt genauso Frauen, die keine Knitterfalten haben.

Ich sehe nicht wieso eine Creme gegen trockene/fettige Haut nicht bei beiden Geschlechtern angewandt werden soll. In diesem Zusammenhang die Frage: Wie soll das Pendant der männlichen Hautpflege aussehen? Sind die Cremes dann jeweils doppelt so stark dosiert? Das tut einer empfindlichen Haut sicher nicht gut.